

# Apfel und Kuckuck rocken die Festhalle

Konzert | Irische Weisen begeistern in Villingendorf / Ersatzmann alles andere als Lückenbüsser

Ein Hauch der Grünen Insel wehte durch die Halle in Villingendorf. Die Band Cuckoo heizte kräftig ein.

Villingendorf. »Wo zum Kuckuck ist Eamonn?«, mögen sich Kenner der irischen Band Cuckoo (zu deutsch »Kuckuck«) gefragt haben, die bereits zum dritten Mal für das mehrfäch ausgezeichnete Unterrichtsprojekt der Irlandklasse in der Turn- und Festhalle aufspielte.

Der Frontmann der Folkband war kurzzeitig erkrankt, sodass das beliebte Konzert sogar kurzfristig in Frage gestellt war. Doch der Bassist Matt und Geigenspieler Chris wollten die Schüler der siebten Klasse nicht im Stich lassen, und so flog kurzerhand Sänger James Applegate, kurz »Apple«, aus England ein und komplettierte das Trio.

Der Apfel und der Kuckuck kamen musikalisch perfekt

auf einen Nenner. Der Engländer interpretierte bekannte Songs von Bob Dylan bis Kings of Leon mit rauchiger Stimme, aber auch bekannte irische Balladen wie »Whisky in the Jar« waren zu hören.

Für noch mehr »Irland-Feeeling« war Chris Martin an der Fiddle zuständig, der mit mitreißenden Tunes von der grünen Insel kräftig Stimmung in die Villingendorfer Halle brachte.

## Reisekasse kräftig aufgebessert

Die Schülerfirma der Irlandklasse konnte an diesem Abend durch ihr Catering und die irische Tombola ihre Reisekasse kräftig aufbessern, denn bereits im Juni geht es für die Siebtklässler auf eine spannende Reise nach Irland, eine Insel, die schon rein musikalisch an diesem Abend einige neue Freunde gefunden haben dürfte.



Tolles Konzert als Unterrichtsprojekt: »Cuckoo« heizte in der Turn- und Festhalle kräftig ein.